

Fachbereich Zentrale Dienste
Pressestelle
Marktplatz 2
76530 Baden-Baden
Mail: pressestelle@baden-baden.de

Ihre Ansprechpartner:

Roland Seiter
Telefon: 07221/93-2011
Mobil: 0176/12779300

Sibylle Hurst
Telefon: 07221/93-2012

Jonas Sertl
Telefon: 07221/93-2015

Christiane Fritsch
Telefon: 07221/93-2014

1

Pressemitteilung

2. Dezember 2022, Nr. 1046

Christiane Fritsch

Dritte Kommunale Pflegekonferenz mit Besuch aus dem Sozialministerium Baden-Württemberg

Baden-Baden. Der Fachbereich Bildung und Soziales richtete kürzlich die dritte Plenumssitzung der Kommunalen Pflegekonferenz unter dem Motto „Pflege – gemeinsam weiterdenken“ aus. Ziel der Sitzung war es, mit Akteuren aus der Pflege über die aktuelle Pflegesituation in Baden-Baden zu diskutieren und diese gemeinsam weiterzuentwickeln.

Unter dem Titel „Zukunft des Alterns und der Pflege“ zeigte Dr. Tobias Schneider aus dem Sozialministerium Baden-Württemberg auf, welche Herausforderungen im Bereich

der Pflege auf die Gesellschaft zukommen werden und diskutierte anschließend mit dem Plenum, wie damit umgegangen werden kann und zeigte neue Perspektiven für Baden-Baden auf. Thema war unter anderem auch der Fachkräftemangel in der Pflege. In den nächsten Monaten wird sich die Pflegekonferenz verstärkt mit Fragen beschäftigen, wie Nachwuchskräfte gewonnen werden können.

Auch die Digitalisierung spielt im Bereich der Pflege eine immer größere Rolle. So wurde die Frage diskutiert, welche digitalen Möglichkeiten bestehen und welche sich für Baden-Baden eignen. Zur Stärkung der Pflegestrukturen wurde ein Portal eingeführt, über das online freie Pflegeplätze in Baden-Baden angefragt werden können. Das Portal ist für Bürgerinnen und Bürger und Pflegeanbieter kostenlos zugänglich unter [besserfinden/baden-baden.de](https://www.besserfinden/baden-baden.de)

Ziel ist es auch, dass ältere Menschen möglichst lange und eigenständig im gewohnten Wohnumfeld ihres Quartiers leben können. Neben der körperlichen Fitness sind auch Unterstützungsmöglichkeiten im Umfeld für den Erhalt der Eigenständigkeit ausschlaggebend. Beide Aspekte greifen die Mitglieder der Kommunalen Pflegekonferenz auf. So wurde zum Erhalt der Selbstständigkeit und Fitness ein niederschwelliges Präventions- und Bewegungsangebot,

der „Bewegungspass für ältere Menschen“, in Baden-Baden etabliert. Daneben beschäftigen sich die Mitglieder derzeit auch mit der Frage, wie Unterstützungsmöglichkeiten im unmittelbaren Umfeld von Seniorinnen und Senioren gestärkt werden können. Hierunter fallen kleine Nachbarschaftshilfen beispielsweise beim Einkaufen, bei der Gartenarbeit oder bei Behördengängen. Zudem wird das Thema „Einsamkeit und Gesellschaft“ aufgegriffen. So sollen Angebote zur sozialen Teilhabe für ältere Menschen gestärkt werden. Weitere Informationen zur Online-Pflegeplatzsuche, zum Bewegungspass oder zu den verschiedenen Arbeitsgruppen gibt es per E-Mail an KPK@baden-baden.de oder telefonisch bei Alessa Braun unter 07221 93-1445.



Bildunterschrift:

Referent Dr. Tobias Schneider, Sozialministerium Baden-Württemberg, spricht zu den Teilnehmern der 3. Pflegekonferenz.

Foto: Tanja Fröhlich